

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **90 (1972)**

Heft 22

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Arch. R. Turrian: Norm Quadratmeterpreise Nr. 183
Ing. R. Weiss: Mauerwerksnorm Nr. 113, Leichtbetonnorm
Nr. 162, Schallschutznorm Nr. 181, vor-
fabrizierte Betonelemente Nr. 182
Prof. Dr. W. Winkler: Stiftungsrat der Schweiz. Register

Das vergangene Vereinsjahr war sowohl im Gesamtverein wie in unserer Sektion ungewöhnlich ereignis- und arbeitsreich. Ich danke allen, die uns im abgelaufenen Jahr unterstützt und die Arbeit erleichtert haben. Besonderen Dank schulden wir der Technischen Forschungs- und Beratungsstelle der Zementindustrie für die Adressierung und den Versand unserer Drucksachen sowie der Firma Rothpletz, Lienhard & Cie. AG für die Erledigung der Sekretariatsarbeiten. Persönlich danke ich für seinen grossen Einsatz namentlich unserem CC-Mitglied Hans Zumbach sowie für ihre Mitarbeit meinen Kollegen vom Vorstand.
Der Präsident: *W. Kaufmann*

Ankündigungen

Museum Bellerive

Vom 3. Juni bis 13. August 1972 zeigt das Museum Bellerive (Sammlung des Kunstgewerbemuseums Zürich) an der Höschgasse 3 eine Ausstellung «Glas heute», Kunst oder Handwerk? Eingeladen sind Künstler, die sich mit dem Glas als Manifestation freier Kunst beschäftigen. Es wird also nicht Glas in einer funktionalen Aufgabe gezeigt, sondern Glasobjekte, Glasplastiken.

Verbunden mit dieser Ausstellung wird ein internationales *Glas-Symposium* veranstaltet, an dem die vertretenen Künstler teilnehmen. Das Symposium findet statt vom 3. bis 9. Juni. Die Besucher haben Gelegenheit, den Glasbläsern im Hof des Museums bei der Arbeit zuzusehen. Täglich von 16 bis 18 h finden Diskussionen und Vorträge der Künstler statt, die ebenfalls öffentlich sind. Der Glasofen bleibt bis zum 18. Juni in Betrieb.

Im Rahmen der Ausstellung «Glas heute» wird auch eine kleine Sonderausstellung «Kinder malen Glas» zu sehen sein.

Öffnungszeiten des Museums: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und von 14 bis 17 h, donnerstags bis 21 h, montags geschlossen.

Kunsthau Zürich, Ausstellung «Joan Miró, das plastische Werk»

Der diesjährige Beitrag des Kunsthau Zürich zu den Junifestwochen zeigt eine weniger bekannte Seite eines weltbekannten, zeitgenössischen Künstlers: das plastische Werk von Joan Miró. Vom Prinzip der Collage ausgehend, schuf Miró in den dreissiger Jahren eine Anzahl kleiner, assemblage-artiger Objekte. Nach dem Krieg griff der Künstler auf diese Arbeiten zurück und schuf zum Teil grosse Plastiken in verschiedenen Materialien, von denen besonders die Bronzen zu erwähnen sind. Ungefähr gleichzeitig fand er auch zur Keramik, wobei neben Vasen, Tellern auch grössere freiplastische Arbeiten und Keramikwände entstanden.

Ausstellungen von Gemälden Mirós haben schon viele stattgefunden, recht selten jedoch wurden seine plastischen Arbeiten gezeigt. Nachdem zu Anfang dieses Jahres in der Hayward Gallery in London nur Bronzen zu sehen waren, wird in Zürich diese Ausstellung wesentlich erweitert, wobei vor allem die keramischen Werke miteinbezogen wurden. Die Ausstellung wird in dieser Form nur im Kunsthau Zürich vom 4. Juni bis Ende Juli 1972 zu sehen sein.

Tagung Notstrom- und Dauerstromversorgung, Luzern

Unter diesem Titel führt der Schweizerische Elektrotechnische Verein (SEV) Mittwoch, den 7. Juni 1972 im Verkehrshaus der Schweiz, Lidostrasse 5, 6000 Luzern, eine Informations-tagung durch.

10.45 h Begrüssung durch *R. Richard*, dipl. Ing., Präsident des SEV, anschliessend: *R. Amstein*, dipl. Ing., Zürich: «Allgemeine Erfordernisse und technische Lösungsmöglichkeiten». *H. Graf*, Ing.-Techn. HTL, Bern: «Erfordernisse und technische Lösungen im Bereiche der PTT-Betriebe». Allgemeine Aussprache.

12.45 h Mittagessen.

14.45 h *P. Keller*, dipl. Ing., Baden: «Aufbau und Schaltungstechnik von statischen Wechselrichtern». Dr. sc. techn. *R. Derighetti*, Losone: «Anlagentechnik von Dauerstromversorgungseinrichtungen». Aussprache.

16.45 h Schluss der Tagung.

Anmeldung sofort an die Verwaltungsstelle des SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich.

Seminar für Kybernetik an der ETH Zürich

Auf Initiative von Studenten beider Zürcher Hochschulen findet in diesem Sommersemester an der ETH Zürich ein Seminar über Kybernetik statt. Leiter des Seminars ist Prof. Dr. Salomon Klaczko, Universidad Nacional Autónoma, Mexiko. In diesem Seminar werden vorwiegend durch interdisziplinäre Arbeitsgruppen an praktischen Beispielen die Methoden der Kybernetik untersucht und angewendet. Daneben werden Vorlesungen über grundlegende Aspekte der Kybernetik gehalten, ergänzt durch Ringvorlesungen. Die Referenten kommen ebenso wie die Seminarteilnehmer aus den verschiedensten Fachgebieten wie zum Beispiel Neurologie, Biologie, Verhaltensforschung, Philosophie, allgemeine Systemtheorie, Operations Research.

Das Programm für die öffentlichen Ringvorlesungen im Rahmen des interdisziplinären Seminars für Kybernetik, die jeweils an einem Freitag, um 20 h, im Auditorium F 5 des ETH-Hauptgebäudes (Leonhardstrasse 33) stattfinden (leider ist uns diese Information zu spät zugegangen, um sie rechtzeitig zum ersten Termin zu veröffentlichen):

26. Mai. PD Dr. *R. Stamm*: «Kybernetik in der Sozialforschung an Tieren».

9. Juni. Dr. *Urs R. Wyss*: «Kontrollmechanismen im Nervensystem».

23. Juni. Prof. Dr. *R. Wehner*: «Kybernetik in der Biologie».

7. Juli. Prof. Dr. *M. Mansour*: «Begriffe der Systemtheorie».

EDS 72, 2nd Engineering Design Show and Conference, London 1972

This event will take place at the New Horticultural Hall, Westminster, London, S.W. 1, from June 13th to 16th, 1972. It will be of interest to engineering designers right across industry – and, therefore, the firms who sell to them. As design engineers are right at the start of buying activities and specify or influence the selection of materials of manufacture as well as the components and sub-assemblies required in thousands of manufacturing processes, they have immense potential for new business for many suppliers to the engineering industry.

The four-day Conference on "Cost-conscious design" which will run concurrently with the Exhibition will be opened and addressed by Professor Laithwaite of Imperial College, London. Planned papers, which will cover Design Techniques, Materials and Fasteners, Electronics and Mechanical applications, will be restricted to the morning sessions on each day. The afternoons will be available to a limited number of exhibitors who will be allowed one-hour sessions to make presentations of their own products and services. There will be no charge for this facility and the sponsors will assist in publicity and the circulation of invitation tickets.

A popular innovation carried over from the first Engineering Design Show will be the awards made for outstanding exhibits at EDS 72. The Judging Panel will be under the chairmanship of Professor Chaddock, Director of the Engineering Design Centre at Loughborough University. Criteria on which exhibits will be assessed are 1. Use of materials, 2. Design for Economic Production, 3. Inspired Solution of a problem or the application of scientific principles in Design, 4. Realisation of Human Requirements and 5. Processes and Techniques leading to Improved Design.

EDS 72 is sponsored by the journal "OEM Design" and further enquiries will be dealt with by their Group Publicity Department who are organizing the event. Address: Mercury House Business Publications Ltd., Mercury House, Waterloo Road, London, S.E. 1.

Industrial Process Heating

Exhibition and Conference at Birmingham

The 1972 Industrial Process Heating Exhibition and Conference will now be held at Bingley Hall, Birmingham, England, from July 3rd to 6th (inclusive) 1972, and not at Belle Vue, Manchester as previously foreseen. The Organizers, who have conducted Heatex Exhibitions on behalf of the sponsoring journal "Industrial Process Heating" at regular intervals since 1963, announce that the change of venue has been made in response to many requests from intending exhibitors who feel that Birmingham, being the centre of the process heating industries in the United Kingdom, is the natural home for these events.

Heatex is the only event to be regularly held in Europe for the Process Heating industries. The Conference Programme will be of special interest to the metals industries and will cover such subjects as metal melting, heat treatment, refractories, furnaces and instrumentation and control.

Further information is available from the Organizers: Business Conferences & Exhibitions Ltd., Mercury House, Waterloo, Road, London, England.

Sprachferien für die Jugend, Sommer 1972

Die Internationalen Jugend-Ferien bieten Gelegenheit zu Sprachferien in Frankreich, in England, in Schottland und in der Westschweiz.

Teilnehmer sind Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren.

Dauer: Vier Wochen ab anfangs Juli, Mitte Juli und Ende Juli.

Durchführung: Begleitete Hin- und Rückreise, Aufenthalt in einer Familie des Landes oder in einem Studentenheim. Schweizerischer Betreuer.

Organisierter Sprachunterricht (rd. 15 h pro Woche) durch Lehrer des Gastlandes. Abwechslungsreiches Freizeitprogramm (Sport, Ausflüge, Unterhaltung).

Kosten: ab Fr. 1200.—, Hin- und Rückfahrt, Vollpension, Sprachkurse, Freizeitprogramm, Ausflüge, Versicherung und Betreuung inbegriffen.

Auskünfte und Programm 1972 durch: Internationale Jugend-Ferien, H.-P. Ganz, professeur, 2054 Chézard, Neuchâtel, Tel. 038 / 53 15 63.

V. Internationale Betonkonferenz, Timisoara, Rumänien

Die V. Internationale Betonkonferenz findet vom 26. bis 28. Oktober 1972 in Timisoara, Rumänien, statt. Unter dem Hauptthema «Sicherheit und Qualität von Eisenbetonkonstruktionen» gelangen folgende Teilprobleme zur Diskussion: Verhalten und Berechnung von Konstruktionen in Eisenbeton und vorgespanntem Beton, Einfluss von Qualität des Materials und der Ausführung auf die Sicherheit des Bauwerks. Im Rahmen dieser Konferenz wird ausserdem ein Symposium über allgemeine Probleme der Sicherheit und der Vereinheitlichung der Berechnungsmethoden durchgeführt. Die Anmeldungen sind bis zum 30. Juni zu richten an Consiliul National al Inginerilor si Tehnicienilor, Conferinta de Betoane, Calea Victoriei 118, Bukarest, Rumänien.

Internationale Gesellschaft für Felsmechanik

Symposium «Durchströmung von klüftigem Fels»

Die Deutsche Gesellschaft für Erd- und Grundbau veranstaltet unmittelbar vor ihrer Baugrundtagung ein Symposium der Internationalen Gesellschaft für Felsmechanik zum Thema «Durchströmung von klüftigem Fels». Das Symposium, das am 18. und 19. September in Stuttgart stattfindet, gliedert sich in vier halbtägige Sitzungen, an denen folgende Problemkreise behandelt werden sollen: Theoretische Grundlagen, Bestimmung der Felsdurchlässigkeit; mechanisches Verhalten klüftiger Felsmassen gegenüber Durchströmungsvorgängen, künstlich erzeugte Erdbeben; Wassergewinnung und Wasserverunreinigung; Einfluss des Kluftwassers auf die Standsicherheit von Felsbau-

werken, Drainagemassnahmen. Podiumsgespräche und allgemeine Diskussionen bieten Fachleuten Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Auskunft erteilt die Deutsche Gesellschaft für Erd- und Grundbau e. V., D-4300 Essen, Kronprinzenstrasse 35a.

International Federation of Automatic Control, IFAC

Symposium on Identification and System Parameter Estimation

The third international IFAC Symposium will take place from June 12th to 15th, 1973 at The Hage, Netherlands. Its aim is to present, discuss and summarize recent advances in modelling methods, quantitative evaluation of parameters and practical results of such methods. They may be applied to systems in industry, economy and biology with the principal purpose of a better understanding or improvement of the control of such systems. Basic topics are:

Methods: correlation techniques, model-adjustment techniques, Bayes' and maximum likelihood procedures, model building, selection of test signals, state estimation techniques, adaptive and dual control.

Applications: chemical and petroleum processes, iron and steel processes, paper/cement/glass processes, aero and space vehicles, power generation, systems in economy and ecology, biological objects.

Proposed *special features* are: surveys of applications areas, case studies, a tutorial course on the mathematical aspects of identification and estimation, informal discussion sessions, multi-solution test case for evaluation of proposed methods.

Call for Papers

All experts in this field are invited to offer papers on the listed topics. Abstracts of such papers in English should be received by the Organizing Committee not later than September 15th, 1972. Address: IFAC 1973, c/o Klvl, 23 Prinsessegracht, The Hague, Netherland.

Öffentliche Vorträge

Dienstag, 6. Juni. Antrittsvorlesung an der ETH Zürich. 17.15 h im Hörsaal E 7 des Hauptgebäudes der ETHZ, Leonhardstrasse 33. PD Dr. H. T. Auerbach: «Rückblick auf 30 Jahre Reaktortheorie».

Freitag, 9. Juni. 17.15 h im Hörsaal E 12 des Masch.-Lab., ETHZ. Prof. Wallace D. Hayes, Princeton University und Université de Paris: «Sonic Boom».

Montag, 12. Juni. ETH-Seminar über Technische Physik. 16.15 h im Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH-Hönggerberg. R. Herhäuser, dipl. El.-Ing., Hasler AG, Bern: «Computer in der Vermittlungstechnik».

Dienstag, 13. Juni. ETH-Kolloquium für Forschungsprobleme der Energietechnik. 17.15 h im Hörsaal E 12 des Maschinenlaboratoriums der ETHZ, Sonneggstrasse 3. H. Glavitsch, dipl. El.-Ing., AG Brown, Boveri & Cie., Baden: «Gewährleistung der Sicherheit der elektrischen Energieversorgung als Aufgabe einer zentralen Netzführung».

Freitag, 16. Juni. ETH-Kolloquium für Technische Wissenschaften. 17.15 h im Hörsaal E 12 des Maschinenlaboratoriums der ETHZ. Dr. M. Brodmann, Domat/Ems: «Grundlegende Programme der Verfahrenstechnik: Analyse einer Mehrstufen-Naturgasverflüssigungsanlage mit Hilfe eines verallgemeinerten Stoff- und Wärmebilanzprogramms».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: W. Jegher, G. Risch, M. Künzler, G. Weber, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon 01 / 36 55 36

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735